

INSTITUT BESSER LEBEN
Akademie für Mentaltrainer & Mentoren

Erfolgs-Intensivseminar & Social-Media-Intensivkurs

*Von deiner Expertise zur professionellen
Online-Präsenz und zu digitalen Angeboten*

Ein intensives Praxis- und Umsetzungsprogramm für Mentaltrainer, Mentoren,
Speaker und Experten aus der Persönlichkeitsentwicklung

9
SEMINARTAGE

5
PROGRAMMTEILE

7-8
TEILNEHMER

KAUSALE MEDIZIN NACH METHODE NADA-ELISA

Du hast Wissen. Du hast Expertise.

Vielleicht hast du bereits ein konkretes Angebot oder bist gerade dabei, dein eigenes Unternehmen aufzubauen.

Jetzt geht es darum, deine Expertise professionell in die digitale Welt zu übertragen.

Du lernst die wichtigsten Social-Media-Plattformen kennen, baust deine Online-Präsenz auf und entwickelst ein System, mit dem du anschließend selbstständig weiterarbeiten kannst.

Dabei geht es nicht darum, möglichst viele Programme, Apps und KI-Systeme kennenzulernen. Es geht darum, zu verstehen: **Welches Werkzeug brauche ich für welche Aufgabe?** Und dann wird umgesetzt.

Das Gesamtprogramm

Das Gesamtprogramm besteht aus zwei klar getrennten Bereichen: 1 Erfolgs-Intensivseminar und anschließend 4 Social-Media-Intensivmodule zu jeweils 2 Tagen.

1

Erfolgs-Intensivseminar

4

Social-Media-Intensivmodule

DAMIT UMFASST DAS GESAMTPROGRAMM

9 intensive Seminartage

Der Schwerpunkt liegt auf der praktischen Umsetzung am eigenen Unternehmen.

Die mentale und geistige Grundlage für Erfolg

Der erste Tag steht als eigenständiges Erfolgs-Intensivseminar vor dem Social-Media-Kurs.

Im Mittelpunkt stehen die:

7 Grundschrirte zum Erfolg

Sie werden in konzentrierter Form vermittelt und auf die persönliche Situation der Teilnehmer übertragen.

Das zugrunde liegende Erfolgskonzept beschreibt Erfolg als etwas, das systematisch verursacht werden kann, und führt darauf aufbauend die sieben Grundschrirte ein.

Ergänzend arbeiten wir in Minimalform mit ausgewählten Grundtechniken des Mentaltrainings, die für die weitere Umsetzung wesentlich sind.

Dazu gehören:

- ♦ Positive Gedankenführung und Gedankenqualität
- ♦ Zielklarheit
- ♦ Tägliche Psychohygiene
- ♦ Konzentration auf das gewünschte Ergebnis
- ♦ Rückschau und mentales Neuerleben
- ♦ Selbstachtung
- ♦ Vorschau und geistige Vorbereitung
- ♦ Bewusster Umgang mit Zeit und Prioritäten

Rückschau und Vorschau werden dabei als konkrete Elemente der täglichen Psychohygiene eingesetzt.

*Dieser Seminartag dient ausschließlich der mentalen und geistigen Vorbereitung auf Erfolg.
Die Social-Media- und Unternehmensumsetzung beginnt anschließend.*

Deine persönliche Bildwelt

Unmittelbar nach dem Erfolgs-Intensivseminar beginnt bereits die Vorbereitung auf das erste Social-Media-Modul.

Jeder Teilnehmer erhält einen individuell entwickelten Master-Prompt für seine persönliche Bildwelt.

Dafür werden vorab die persönlichen Grundlagen erhoben. Dazu gehören:

- ♦ Mehrere gute aktuelle Selfies und Referenzfotos
- ♦ Persönliche Brandingfarben mit exakten Farbcodes
- ♦ Bevorzugte Outfits
- ♦ Frisur und charakteristische persönliche Merkmale
- ♦ Logo, sofern vorhanden
- ♦ Schriften beziehungsweise Typografie, sofern bereits festgelegt
- ♦ Persönliche Expertise
- ♦ Positionierung
- ♦ Zielgruppe
- ♦ Gewünschte visuelle Wirkung
- ♦ Bevorzugter Bildstil
- ♦ Wiederkehrende Accessoires oder Gestaltungselemente
- ♦ Klare Angaben darüber, was visuell nicht gewünscht ist

Aus diesen Informationen entsteht der persönliche:

BILDWELT-MASTER-PROMPT

Damit können die Teilnehmer bereits vor dem ersten Social-Media-Modul ihr grundlegendes Bildmaterial entwickeln.

Im weiteren Verlauf lernen sie, diesen Master-Prompt selbstständig zu verändern und für unterschiedliche Plattformen, Situationen und Formate einzusetzen.

Das Ziel ist eine wiedererkennbare persönliche Bildwelt, die langfristig selbstständig weitergeführt werden kann.

Social-Media-Intensivkurs

Jetzt beginnt die konkrete Umsetzung.

Dieser Kurs ist kein theoretischer Vortrag darüber, wie Social Media funktionieren könnte.

Wir arbeiten direkt an den eigenen Kanälen.

- ◆ Profile werden aufgebaut und optimiert
- ◆ Profiltex te entstehen
- ◆ Bildmaterial wird eingesetzt
- ◆ Content wird entwickelt
- ◆ Videos werden geplant und bearbeitet
- ◆ Communities werden verstanden
- ◆ Blogartikel werden entwickelt
- ◆ Digitale Produkte werden konzipiert

Podcast und Videokurs werden behandelt. KI wird dort eingesetzt, wo sie Prozesse sinnvoll erleichtert.

Deine Positionierung

Die persönliche Expertise jedes Teilnehmers bildet die Grundlage der Online-Präsenz.

Wir betrachten: Wer bist du? Wofür stehst du? Welche Expertise bringst du mit? Für wen ist dein Wissen relevant? Wie soll diese Expertise auf deinen Kanälen erkennbar werden?

Für entsprechend ausgebildete Mentaltrainer und Mentoren des Instituts Besser Leben kann die **Kausale Medizin nach Methode Nada-Elisa** das übergeordnete Dach der Positionierung bilden.

Die persönliche Expertise und Spezialisierung wird darunter klar herausgearbeitet.

Bei allen anderen Teilnehmern bildet die jeweils eigene Expertise und Positionierung die Grundlage ihres Auftritts.

Warum mehrere Plattformen?

YouTube, LinkedIn, Facebook und Instagram erfüllen unterschiedliche Aufgaben. Deshalb beschäftigen wir uns mit allen vier Plattformen.

Mit zunehmender Erfahrung wird jeder Teilnehmer erkennen, welcher Kanal besonders gut zur eigenen Person, Expertise und Zielgruppe passt. Dieser Kanal kann später zum persönlichen Schwerpunkt werden.

Die anderen Kanäle bleiben trotzdem Bestandteil einer professionellen Online-Präsenz.

Dabei gilt ein wichtiges Prinzip:

**Nicht viermal Content produzieren.
Ein gutes Thema intelligent mehrfach nutzen.**

Aus einem einzigen Thema können beispielsweise entstehen:

Blogartikel → LinkedIn-Beitrag → Newsletter → YouTube-Video → Podcast → Short → Reel → Story → Karussell

Der Inhalt wird nicht einfach kopiert. Er wird für die jeweilige Plattform und das jeweilige Format angepasst.

Content verstehen: was veröffentliche ich wo, und warum?

Die Teilnehmer lernen die wichtigsten Content-Formate kennen und verstehen, welche Aufgabe sie erfüllen.

Beitrag / Post

Was ist ein Beitrag? Welche Aufgabe erfüllt er? Wie unterscheidet sich ein LinkedIn-Beitrag von einem Facebook- oder Instagram-Beitrag?

Reel

Wie entsteht ein kurzes vertikales Video? Welche Bedeutung hat der Einstieg? Was ist ein Hook? Wie wird ein Reel aufgebaut?

YouTube Short

Was unterscheidet einen Short von einem längeren YouTube-Video? Welche Themen eignen sich? Wie kann vorhandenes Material weiterverwendet werden?

Story

Welche Funktion übernimmt eine Story? Was gehört hinein? Wie entsteht aus mehreren Storys eine nachvollziehbare Abfolge?

Karussell

Wie wird Wissen über mehrere Seiten vermittelt? Wie entsteht ein roter Faden? Welche Aufgabe übernimmt die erste Seite?

Storytelling / Story Selling

Wie wird aus einer persönlichen Erfahrung, einer Beobachtung, einem Fall oder der eigenen Expertise eine Geschichte mit Aussage? Wie kann eine Geschichte nachvollziehbar zu einem eigenen Angebot führen?

YouTube & LinkedIn

YouTube: Deine Expertise in Videoform

Wir arbeiten direkt am eigenen YouTube-Kanal. Dazu gehören:

- ♦ Professionelle Kanaleinrichtung
- ♦ Relevante Einstellungen
- ♦ Profilbild
- ♦ Kanalbanner
- ♦ Kanalbeschreibung
- ♦ Positionierung
- ♦ Aufbau und Struktur des Kanals
- ♦ Playlists
- ♦ Themenfindung
- ♦ Aufbau und Nutzen der YouTube-Community
- ♦ Verhalten vor der Kamera
- ♦ Weiterverwendung vorhandener Inhalte
- ♦ YouTube-Videos
- ♦ YouTube Shorts
- ♦ Skripterstellung
- ♦ Aufbau eines Videos
- ♦ Einstieg und Hook
- ♦ Titel
- ♦ Videobeschreibung
- ♦ Thumbnails
- ♦ Community-Beiträge

Die Teilnehmer lernen nicht nur, Videos hochzuladen. Sie lernen, YouTube als Bestandteil ihrer langfristigen Expertenpräsenz zu verstehen und selbstständig zu führen.

LinkedIn: Wissen und Expertise professionell positionieren

LinkedIn bietet insbesondere für Experten, Unternehmer und Speaker interessante Möglichkeiten, Wissen und Positionierung miteinander zu verbinden.

Wir arbeiten direkt am eigenen Profil. Dazu gehören:

- ♦ Wichtige Profileinstellungen
- ♦ Profilbild
- ♦ Header
- ♦ Professionelle Headline
- ♦ Infobereich
- ♦ Persönliche Positionierung
- ♦ Darstellung der Expertise
- ♦ Netzwerkaufbau
- ♦ Beiträge, Fachinhalte, Themenfindung
- ♦ Bildmaterial
- ♦ Kommentare und Interaktion
- ♦ LinkedIn-Newsletter erstellen und veröffentlichen

Weiterverwendung vorhandener Inhalte. Verbindung von persönlicher Erfahrung und Expertenwissen.

Facebook & Instagram

Facebook

Wir beschäftigen uns mit:

- ◆ Persönlichem Facebook-Profil
- ◆ Professioneller Darstellung
- ◆ Facebook-Seite
- ◆ Beiträgen
- ◆ Reels
- ◆ Storys
- ◆ Veranstaltungen
- ◆ Facebook-Gruppen
- ◆ Öffentlichen und geschlossenen Communities
- ◆ Aufbau einer eigenen Community
- ◆ Bildmaterial
- ◆ Verknüpfungen
- ◆ Interaktion
- ◆ Präsentation eigener Angebote
- ◆ Möglichkeiten der Angebotskommunikation

Instagram

Wir arbeiten unter anderem mit:

- ◆ Professionellem Profil
- ◆ Bio
- ◆ Positionierung
- ◆ Profilbild
- ◆ Highlights
- ◆ Feed
- ◆ Beiträgen
- ◆ Reels
- ◆ Storys
- ◆ Karussells
- ◆ Storytelling
- ◆ Story Selling
- ◆ Bildsprache
- ◆ Branding
- ◆ Call-to-Actions
- ◆ Content-System
- ◆ Verknüpfungen
- ◆ Weiterverwendung bestehender Inhalte

Community, Bildwelt & Video

SCHWERPUNKT COMMUNITY

Wann ist eine eigene Community sinnvoll? Welche Aufgabe kann sie innerhalb eines Unternehmens übernehmen?

Wie unterscheidet sich eine Community von einer reinen Verkaufsgruppe?

Wie entsteht ein Raum, in dem Menschen wegen eines gemeinsamen Themas bleiben und miteinander kommunizieren?

Attractive Accounts

Attractive Accounts wird als Werkzeug für die laufende Social-Media-Umsetzung vorgestellt und praktisch eingesetzt.

Die Teilnehmer lernen damit unter anderem:

- ◆ Contentideen entwickeln
- ◆ Themen finden
- ◆ Hooks entwickeln
- ◆ Inhalte vorbereiten
- ◆ Social-Media-Content strukturieren
- ◆ Ideen für unterschiedliche Formate entwickeln

Die Ideenfindung soll dadurch nicht jedes Mal wieder bei null beginnen.

Die eigene Bildwelt

Der persönliche Bildwelt-Master-Prompt bildet die Grundlage. Die Teilnehmer lernen das Prinzip:

Person + Positionierung + Branding + Farben + Outfit + Bildsprache + Szene + Plattform + Format

Daraus entsteht ein konkreter Bildauftrag.

Wir beschäftigen uns auch mit den unterschiedlichen Anforderungen der Plattformen. Ein YouTube-Banner braucht eine andere Gestaltung als ein Facebook-Titelbild. Ein LinkedIn-Header funktioniert anders als ein Instagram-Beitrag. Eine Story hat ein anderes Format als ein Karussell. Ein YouTube-Thumbnail erfüllt eine andere Aufgabe als ein Profilbild.

Profilbilder und Titelbilder erhalten besondere Aufmerksamkeit. Sie gehören zu den ersten Elementen, die Menschen auf einem Kanal wahrnehmen. Die Teilnehmer lernen deshalb, wie diese Bilder zur eigenen Person, Positionierung und zum Branding passen.

Für laufende Contentbilder können unterschiedliche geeignete Bildgeneratoren eingesetzt werden.

CapCut: Video für Social Media

CapCut begleitet uns durch mehrere Module. Wir konzentrieren uns auf die Funktionen, die für die praktische Social-Media-Tätigkeit gebraucht werden. Dazu gehören:

- | | |
|--------------------|---|
| ◆ Videos schneiden | ◆ Unterschiedliche Formate |
| ◆ Videos kürzen | ◆ Reels |
| ◆ Text einsetzen | ◆ Shorts |
| ◆ Untertitel | ◆ Vorhandenes Videomaterial weiterverwenden, Inhalte für unterschiedliche Plattformen vorbereiten |

Es geht nicht darum, jede einzelne Funktion einer App zu kennen. Es geht darum, jene Funktionen sicher einsetzen zu können, die für die eigene Tätigkeit relevant sind.

Blog, E-Book, Workbook, Shop & Landingpage

Blog

Expertenwissen soll nicht ausschließlich in kurzlebigen Social-Media-Beiträgen stattfinden. Deshalb lernen die Teilnehmer auch, gute Blogartikel zu entwickeln. Wir beschäftigen uns mit:

- ♦ Themenfindung
- ♦ Überschriften
- ♦ Aufbau eines Blogartikels
- ♦ Strukturierung von Fachwissen
- ♦ Unterstützung durch KI
- ♦ Bildmaterial
- ♦ Call-to-Actions
- ♦ Weiterverwendung eines Blogartikels für Social Media

Bloggen auch ohne eigene Website

Eine noch nicht vorhandene Website soll den Start nicht verhindern. Wir betrachten deshalb Möglichkeiten, wie Inhalte und Angebote beispielsweise über Tentary aufgebaut und angeboten werden können. Damit kann bereits eine digitale Basis entstehen, während eine eigene Website vielleicht erst später aufgebaut wird.

E-Books & Workbooks

Wie wird aus vorhandenem Wissen ein digitales Produkt? Wir entwickeln den Prozess:

Idee → Thema → Gliederung → Inhalt → Text → Gestaltung → Branding → fertiges Produkt

Künstliche Intelligenz kann dabei gezielt eingesetzt werden, um Prozesse zu vereinfachen und zu beschleunigen.

Die Teilnehmer lernen, aus ihrem eigenen Wissen E-Books und Workbooks zu konzipieren und für ihre Tätigkeit einzusetzen.

Tentary, Shop & Landingpage

Tentary & digitaler Shop

Wir beschäftigen uns mit den Möglichkeiten eines digitalen Shops. Dazu gehören unter anderem:

- ♦ Produktstruktur
- ♦ Produktbeschreibung
- ♦ Produktdarstellung
- ♦ Produktbilder
- ♦ E-Books
- ♦ Workbooks
- ♦ Terminangebote
- ♦ Digitale Produkte
- ♦ Kurse
- ♦ Preisgestaltung

Verbindung zwischen Shop und Social Media.

Landingpage & Website

Wir klären die Unterschiede: Was ist eine Website? Was ist eine Homepage? Was ist eine Landingpage? Welche Aufgabe übernimmt welche Seite?

Wie ist eine professionelle Seite grundsätzlich strukturiert? Welche Inhalte gehören wohin?

Wir beschäftigen uns auch damit, wie künstliche Intelligenz bei der Entwicklung von HTML-Code und einfachen Landingpage-Strukturen unterstützen kann.

Der vollständige Aufbau komplexer Websites ist nicht Bestandteil dieses Programms.

KI, Podcast, Videokurs & digitale Angebote

Künstliche Intelligenz gezielt einsetzen

Es geht nicht darum, möglichst viele KI-Systeme zu abonnieren. Die entscheidende Frage lautet:

Welches Werkzeug verwende ich wofür?

Wir beschäftigen uns mit KI unter anderem für:

- ♦ Ideenfindung
- ♦ Themenentwicklung
- ♦ Contentplanung
- ♦ Beiträge
- ♦ Hooks
- ♦ Skripte
- ♦ Blogartikel
- ♦ E-Books, Workbooks
- ♦ Bildprompts
- ♦ Landingpages
- ♦ Produktentwicklung
- ♦ Podcast
- ♦ Videokurse
- ♦ Weiterverwendung vorhandener Inhalte

Je nach Aufgabe können unterschiedliche KI-Systeme und Anwendungen sinnvoll sein.

Die Teilnehmer lernen deshalb vor allem, einen klaren Auftrag zu formulieren und die Ergebnisse anschließend mit ihrer eigenen Expertise weiterzuentwickeln.

KI ersetzt die eigene Expertise nicht. Sie hilft dabei, sie effizienter einzusetzen.

Podcast & Videokurs

Podcast: Deine Stimme als eigenes Content-Format

Podcast bietet eine weitere Möglichkeit, Wissen und Expertise zu vermitteln. Und dafür braucht es nicht zwingend eine Kamera.

Wir beschäftigen uns mit:

- ♦ Was ist ein Podcast?
- ♦ Welche Themen eignen sich?
- ♦ Wie wird eine Podcastfolge aufgebaut?
- ♦ Wie entsteht ein Skript oder Gesprächsleitfaden?
- ♦ Wie wird eine Audiofolge aufgenommen?
- ♦ Podcast-Cover
- ♦ Grundlegende Bearbeitung
- ♦ Veröffentlichung
- ♦ Weiterverwendung der Inhalte

Als einfaches Werkzeug für Aufnahme und Bearbeitung lernen wir unter anderem Riverside kennen. Damit können auch Teilnehmer ohne umfangreiche Audiotechnik einen einfachen Einstieg in das Podcast-Format finden.

Podcast & YouTube

Wir betrachten außerdem, wie Podcast-Inhalte mit YouTube und den übrigen Social-Media-Kanälen verbunden werden können. Denn aus einer einzigen guten Podcastfolge können wiederum mehrere Inhalte entstehen:

Podcast → YouTube → Blogartikel → LinkedIn-Beitrag → Facebook-Beitrag → Reel → Short → Story → Karussell

Eine Aufnahme wird damit zur Grundlage für zahlreiche weitere Inhalte.

Videokurs: Aus deiner Expertise entsteht ein digitales Lernangebot

Die Teilnehmer lernen den grundlegenden Aufbau eines eigenen Videokurses. Wir entwickeln die Struktur:

Expertise → Thema → Zielgruppe → Ergebnis → Module → Lektionen → Skripte → Aufnahme → Begleitmaterial → Bereitstellung → Angebot

Wir beschäftigen uns damit, wie KI bei Konzeption, Strukturierung und Skripterstellung unterstützen kann.

Außerdem betrachten wir unterschiedliche Möglichkeiten, einen Videokurs bereitzustellen und mit dem eigenen digitalen Angebot zu verbinden.

Der Schwerpunkt liegt darauf, den Aufbau zu verstehen und ein eigenes Kurskonzept entwickeln zu können.

Aus einer Expertise können mehrere Angebote entstehen

Gerade Mentaltrainer, Mentoren, Speaker und Experten besitzen häufig wesentlich mehr Wissen, als sie bisher in konkreten Angeboten nutzen.

Neben einem bestehenden Hauptangebot können beispielsweise entstehen:

- ♦ E-Book
- ♦ Workbook
- ♦ Vortrag
- ♦ Workshop
- ♦ Online-Seminar
- ♦ Podcast
- ♦ Videokurs
- ♦ Weitere digitale Wissensprodukte

Jeder Teilnehmer erhält deshalb die Möglichkeit, im Verlauf des Programms ein zweites professionelles Angebot zu konzipieren und für die Umsetzung vorzubereiten.

*Damit wird Social Media nicht zum Selbstzweck.
Es wird Teil des eigenen Unternehmenssystems.*

Professionelle Online-Präsenz

Wer als Speaker online auftritt, YouTube-Videos produziert, Podcasts aufnimmt oder Online-Seminare und Workshops durchführt, braucht eine entsprechende technische und visuelle Grundlage.

Wir beschäftigen uns deshalb auch mit:

- ♦ Kameraposition
- ♦ Kamera auf Augenhöhe
- ♦ Blickführung
- ♦ Bildausschnitt
- ♦ Licht
- ♦ Ton
- ♦ Realem Hintergrund
- ♦ Auftreten vor der Kamera, relevanten Zoom-Einstellungen

Reale und professionell vorbereitete Hintergründe haben Vorrang. Virtuelle Hintergründe sind dort sinnvoll, wo eine technisch hochwertige Lösung vorhanden ist und keine störenden künstlichen Übergänge erkennbar sind.

Technische Voraussetzungen

Dieses Programm ist keine Computer-, Smartphone- oder Hardware-Grundschulung. Der grundlegende sichere Umgang mit den eigenen Geräten wird vorausgesetzt.

Benötigt werden

- ♦ Notebook
- ♦ Smartphone
- ♦ Stabile Internetverbindung

Empfohlen werden

- ♦ Zweiter Monitor
- ♦ Notebook-Erhöhung für eine gerade Kameraposition
- ♦ Funktionierende Kamera
- ♦ Geeignete Audiolösung
- ♦ Gute Beleuchtung
- ♦ Geeigneter realer Hintergrund

Vor Beginn des ersten Social-Media-Moduls erhalten die Teilnehmer eine klare Vorbereitungsliste. Bei der Vorbereitung der für das Programm erforderlichen Voraussetzungen unterstütze ich. Bei konkreten technischen Problemen innerhalb der im Kurs verwendeten Plattformen und Programme kann in Ausnahmefällen eine Remote-Unterstützung erfolgen. Die allgemeine Bedienung der persönlichen Hardware ist nicht Bestandteil des Programms.

Umsetzung & Gemeinschaft

Umsetzung zwischen den Modulen: Lernen durch Tun

Zwischen den Intensivmodulen wird umgesetzt.

Für Fragen, Erfahrungsaustausch, gegenseitige Unterstützung und Reflexion steht die bereits bestehende Social-Media-WhatsApp-Gruppe zur Verfügung.

Hier können Fragen aus der laufenden Umsetzung eingebracht werden. Erfahrungen werden geteilt. Ideen können ausgetauscht werden. Teilnehmer können voneinander lernen.

Dadurch besteht auch zwischen den Intensivmodulen ein kontinuierlicher fachlicher Austausch, ohne zusätzliche fixe Online-Termine einzuführen.

Inside Mentaltrainer nach Tepperwein

Für die Mentaltrainer des Instituts besteht zusätzlich die Möglichkeit, fertige Ergebnisse in der öffentlichen Inside-Mentaltrainer-Community sichtbar zu machen. Das können beispielsweise sein:

LinkedIn-Beitrag

YouTube-Video

Reel

Blogartikel

Karussell

Podcastfolge

Digitales Angebot

Die öffentliche Community ist dabei nicht der interne Schulungsraum. Sie dient dazu, fertige Ergebnisse, Expertise und Umsetzung sichtbar zu machen und gemeinsam zu reflektieren.

Damit entsteht gleichzeitig ein Einblick in die praktische Tätigkeit der Mentaltrainer und Mentoren des Instituts.

Kleine Gruppe: praktische Umsetzung

Das Programm startet mit maximal 7–8 Teilnehmern. Das Erfolgs-Intensivseminar findet gemeinsam statt.

Bei den anschließenden praktischen Social-Media-Modulen kann die Gruppe bei Bedarf geteilt werden. So können beispielsweise zwei Kleingruppen mit jeweils vier Teilnehmern entstehen.

Für einzelne Praxiseinheiten werden in diesem Fall entsprechende zusätzliche Termine vereinbart. Dadurch bleibt ausreichend Raum, tatsächlich an den eigenen Kanälen, Inhalten und Angeboten zu arbeiten.

Was du nach diesem Programm kannst

- ♦ Du verstehst die unterschiedlichen Aufgaben von YouTube, LinkedIn, Facebook und Instagram
- ♦ Du kannst deine Profile professionell aufbauen und selbstständig weiterführen
- ♦ Du weißt, welcher Content auf welche Plattform gehört
- ♦ Du kennst Beiträge, Reels, Shorts, Storys und Karussells
- ♦ Du verstehst Storytelling und Story Selling
- ♦ Du kannst aus einem Thema unterschiedliche Content-Formate entwickeln
- ♦ Du kannst deine persönliche Bildwelt mithilfe deines Master-Prompts weiterentwickeln
- ♦ Du verstehst die unterschiedlichen Bildanforderungen der Plattformen
- ♦ Du kannst grundlegenden Videocontent mit CapCut bearbeiten
- ♦ Du kannst Blogartikel entwickeln
- ♦ Du kannst E-Books und Workbooks konzipieren
- ♦ Du kennst Möglichkeiten für einen digitalen Shop
- ♦ Du verstehst die Funktion einer Landingpage
- ♦ Du kannst KI gezielt für unterschiedliche Aufgaben einsetzen
- ♦ Du kennst den Aufbau eines Audio-Podcasts
- ♦ Du weißt, wie aus einer Podcastfolge weitere Inhalte entstehen können
- ♦ Du verstehst den grundlegenden Aufbau eines Videokurses
- ♦ Und du kannst aus deiner vorhandenen Expertise weitere digitale Angebote entwickeln

Für wen ist dieses Programm?

Für Mentaltrainer, Mentoren, Speaker und Experten aus der Persönlichkeitsentwicklung, die bereits Wissen und Expertise besitzen und lernen möchten, daraus eine professionelle digitale Präsenz und weitere Angebote zu entwickeln.

Für Menschen, die Social Media nicht nur konsumieren möchten. Sondern verstehen und einsetzen.

- ♦ Die ihre Kanäle selbst führen möchten
- ♦ Die künstliche Intelligenz sinnvoll nutzen möchten
- ♦ Die ihre Expertise in unterschiedlichen Formaten vermitteln möchten
- ♦ Die Community als Bestandteil ihres Unternehmens verstehen möchten
- ♦ Und die lernen möchten, aus ihrem vorhandenen Wissen Content und digitale Angebote zu entwickeln

Für entsprechend ausgebildete Mentaltrainer und Mentoren des Instituts Besser Leben kann dabei die **Kausale Medizin nach Methode Nada-Elisa** als übergeordnetes Dach der eigenen Positionierung eingebunden werden.

Der Gesamtrahmen

1 Erfolgs-Intensivseminar, 1 intensiver Seminartag, plus 4 Social-Media-Intensivmodule, jeweils 2 intensive Seminartage, ergibt 9 intensive Seminartage.

Zusätzlich enthalten:

- ♦ Individueller Bildwelt-Master-Prompt
- ♦ Praktische Umsetzung zwischen den Modulen
- ♦ Begleitender Austausch in der bestehenden Social-Media-WhatsApp-Gruppe
- ♦ Praktische Tätigkeit direkt an den eigenen Kanälen und Angeboten
- ♦ Kleine Teilnehmergruppe mit maximal 7–8 Personen
- ♦ Bei Bedarf Teilung einzelner Praxismodule in Kleingruppen

DAS GESAMTPAKET

Erfolg & Social Media Intensiv

Mentale und geistige Grundlage · Professionelle Online-Präsenz
Social Media verstehen und selbst führen · Content & Community
KI & Bildwelt · Podcast & Video · Digitale Angebote

INVESTITION

1.800 €

für das gesamte Programm

WISSEN · UMSETZUNG · UMSATZ

Institut Besser Leben · institut-besser-leben.com
office@besser-leben-online.at · wa.me/436641922981
Brigitte Nada-Elisa · Ausbilderin in Kausaler Medizin